

NEWSLETTER – Frühling 2024

Neuigkeiten aus dem Moreno Institut Stuttgart



„Bunte Tupfer, Frühlingszeichen,
Farben, Formen ohnegleichen,
Blumen, Blüten, Gartenfreud'
Herz und Sinne, Frühlingszeit.“

Oskar Stock

1

**Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Mitwirkende, liebe Teilnehmende
des Moreno Instituts Stuttgarts,**

**was wurde im Moreno-Institut in der Winterzeit ausgebrütet? Welche neue Ideen sind
im Wachsen, welche Blumen blühen wieder, welche nicht mehr?**

**Mit diesem Newsletter wollen wir euch über Neuigkeiten im Institut berichten, euch
einen bunten Blumenstrauß an Veranstaltungen und Seminaren anbieten – wir wollen
aber auch Abschied nehmen von wertgeschätzten Menschen und Dingen, die das
Institut lange Jahre geprägt haben.**

**Wir wünschen euch viel Spaß und Inspiration beim Lesen. Schöne Ostertage wünscht
euch**

das Moreno Institut Stuttgart

**Wir informieren auch auf diesen Kanälen regelmäßig über Neuigkeiten aus dem Institut:
Besucht uns und verbindet euch mit uns!**



Abschied vom Programmheft



Von grün bis bunt, vom Zeitungsformat über Leporello bis hin zum Buch - das Programmheft hat im Laufe der letzten 47 Jahre viele Veränderungen erlebt. Immer wieder hat sich das Moreno-Team Gedanken gemacht, wie das Programmheft an veränderte Bedingungen angepasst werden kann und hat dafür schöne Lösungen gefunden. In den Wintermonaten hat sich das Team erneut zusammengesetzt und über nötige Veränderungen nachgedacht. Das Ergebnis: Schweren Herzens verabschieden wir uns in diesem Jahr von dem gedruckten Programmheft.

Die Gründe dafür sind vielfältig:

- **Nachhaltigkeit:** Wir versuchen im Institut, so weit wie möglich auf Ausdrucke und Kopien zu verzichten und wollen dies auch bei der Gestaltung des Programms berücksichtigen.
- **Flexibilität:** Wir möchten bei der Programmplanung gerne kurzfristig neue Formate anbieten können.
- **Sparmaßnahmen:** Wir müssen im Institut an einigen Stellen sparen, um an anderer Stelle Geld investieren zu können, z. B. in den dringend notwendigen Relaunch der Homepage.

2

Gerne möchten wir mit euch gemeinsam die **Programmhefte von 1977-2024** gebührend würdigen. Das **Sommerfest** ist traditionell der Tag, an dem das neue Programmheft feierlich veröffentlicht wird. Dieses Jahr könnt ihr am **19. Juli** noch einmal einen Blick auf die mit Kreativität und Herzblut gestalteten Hefte aus fünf Jahrzehnten werfen. Und auch in diesem Jahr ist dafür gesorgt, dass ihr nicht mit leeren Händen nach Hause geht. Was ihr mitnehmen dürft, bleibt vorerst eine Überraschung... **Also: den 19. Juli 2024 vormerken!**

Treffen der Mitarbeiter*innen

Wie jedes Jahr fand Anfang Februar das Treffen der Mitarbeiter*innen statt. Es war eine schöne Gelegenheit, sich zu begegnen, sich kennenzulernen und gemeinsam etwas Neues zu lernen, aufzufrischen oder zu vertiefen: **Dr. Manfred Dietl**, langjähriger Weiterbildungsleiter und Supervisor, zeigte uns in Theorie und mit praktischen Übungen das **Konzept des "szenischen Verstehens in der Psychoanalyse und im Psychodrama"**. Vielen Dank an Manfred Dietl und an alle Teilnehmer*innen, die diesen Tag zu etwas Besonderem gemacht haben!



„Lebendige Organisationsentwicklung“



„Lebendige Organisationsentwicklung“ war der Titel des Abends und tatsächlich ging es hier im Institut sehr lebendig zu, als die 14 Frauen der Regionalgruppe von fim – Frauen im Management zu einer Einführungsveranstaltung ins Institut kamen. Mit großer Neugierde und Offenheit ließen sie sich von den Methoden und vom Psychodrama überraschen. Vielen Dank an Anke Carraro-Walter und Peter Wertz-Schönhagen für die Planung und

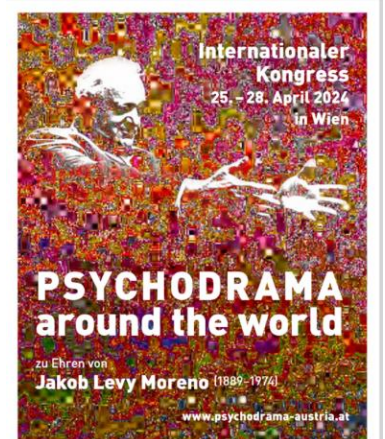
Gestaltung des Abends. Wurde auch euer Interesse für „Lebendige Organisationsentwicklung“ geweckt? Im Juni startet eine neue Kompaktqualifikation. Weitere Informationen findet ihr auf der [Homepage](#).

Interessante Tagungen im Frühling / Sommer 2024

Dieses Jahr hat man die Qual der Wahl – es gibt eine Reihe interessanter Veranstaltung, und es ist sehr zu empfehlen zumindest eine davon zu besuchen!

3

Anlässlich des 50. Todestages von Jacob Levy Moreno veranstaltet die Fachsektion Psychodrama Austria vom 25.-28. April 2024 einen internationalen Kongress in Wien. Unter dem Motto „Psychodrama around the world“ werden namhafte Expert*innen und persönliche Wegbegleiter*innen das außergewöhnliche Leben und Werk von J.L. Moreno würdigen und die Auswirkungen seiner Ideen auf die moderne Psychotherapie erkunden. Neben vielen Vorträgen, Workshops und geselligen Abenden steht auch eine Fahrradtour zu Morenos Ehrengrag und ein Ausflug nach Bad Vöslau auf dem Programm.



Hier gibt es weitere Informationen: [Psychodrama around the world](#)

Die DFP-Fachtagung und der ISI-Kongress finden vom 7. bis 8. Juni als Joint Conference in Hamburg statt. Zu dem Thema „Zukunft. Szenisch-kreative Impulse in Zeiten von Erschütterung und Begrenzung“ werden 20 verschiedenen Workshops angeboten. Als Hauptreferent ist Dr. Christoph Hutter eingeladen. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage vom [DPF](#) und vom [ISI-Institut](#).

Seminare am Moreno Institut Stuttgart

Auch hier habt ihr die Qual der Wahl – es gibt eine Reihe von empfehlenswerten Seminaren im Frühling und Frühsommer. Und auch wir mussten hier eine Auswahl treffen.

Wie konnte das passieren? Rückfall konkret [241502](#)

Ein Seminar aus der neuen Reihe „Psychodrama Sucht Begegnung“
Fr, 19.04.2024 – Sa 20.04.2024. Leitung: Carina Mall / Eva Bodenmiller

Let's watch - Einblick in Playbacktheater [249101](#)

Fr, 26.04.2024 - So, 28.04.2024. Leitung: Klaudia Niepenberg

Agile Acting [246102](#)

Fr, 04.05.2024 - Sa, 05.05.2024. Leitung: Monica Baudracco-Kastner / Heiko Krakau

Theorieworkstatt – Prozesse und Prozessanalysen zum kreativen Zirkel und zur Szenischen Inhaltsdiagnostik [244102](#)

4

Fr, 10.05.2024 - So, 12.05.2024 / Leitung: Christoph Hutter

„Und raus bist du!“ – Umgang mit Mobbing, Ausgrenzung, Diskriminierung [240702](#)

Mo, 06.06.2024 , 18-21 Uhr (online) / Leitung: Judith Maschke



Tiefenpsychologisch fundierte Suchttherapie [241601](#)

Zulassungsseminar: Fr, 07.06.2024 - Sa, 08.06.2024
Start der Weiterbildung: 16.10.2024

Einführung ins Soziodrama [244206](#)

Fr, 21.06.2024 – So, 23.06.2024 / Leitung: Christoph Buckel

Gedenken an Winfried Jancovius

Ein Nachruf von Dorothea Ensel und Peter Wertz-Schönhagen



Hinter Bergen von Büchern und großen Stapeln Papier, in einem Refugium, das für viele chaotisch wirkte, vermutlich aber eine eigenwillige und in jedem Fall seine Form der Ordnung war, da konnte man ihn finden - manchmal sehr wortkarg, dann aber auch wieder sehr gesprächig, wenn es ein Thema gab, das ihm am Herzen lag – wir trauern um

Winfried Jancovius (03.07.1950 – 06.12.2023)

Von 1997 bis 2012 gestaltete er das Moreno Instituts Stuttgart in verschiedenen Rollen als Weiterbildungsleiter, Gesellschafter und Geschäftsführer wesentlich mit. Er stand nicht im Glanz der Gründerin. Das hat ihm vermutlich schlaflose Nächte bereitet, aber er konnte es halten und aushalten und wurde so ihr beharrlicher und im besten Sinne unspektakulärer Gegenspieler. Ihr Werk jedoch führte er mit Engagement weiter, umsichtig, zuverlässig und mit fachlicher Kompetenz. Damit war er in Kooperation mit René Straub in einem komplizierten und oft sicherlich schwierigen Prozess der Wegbereiter für eine neue Gesellschaftsform des Instituts jenseits von familiären Bindungen und glanzvollen Ambitionen – mehr nüchtern, an der Sache orientiert. Das hat dem Moreno Institut Stuttgart gut getan. Dafür sind wir Winfried sehr dankbar.

5

Als studierter Diplom Psychologe wurde das Psychodrama im Lauf seines beruflichen Werdegangs zu dem Verfahren seiner Wahl. Mit dem Abschluss der Ergänzungsweiterbildung Supervision und Coaching am Psychodrama Institut Münster und Moreno Institut Stuttgart wurde dies sein bevorzugtes Arbeitsfeld und baute auf seinem Studienschwerpunkt in Kassel auf. Nach der Verabschiedung von Ferdi Buer in Münster holte er die Supervision und Coaching Weiterbildung an unser Institut nach Stuttgart. Besonders am Herzen lag ihm in diesem Kontext die Arbeit der Gewerkschaften. Sein psychodramatischer Leitungsstil war wie er - nüchtern, gründlich, klar und an der Sache orientiert. Spektakuläre Feuerwerke waren nicht sein Ding.

Viele Jahre pendelte er zwischen der Wedemark – seiner Wahlheimat – und Stuttgart und lebte in Stuttgart bei Sarah Kirchknopf zur Untermiete. Mit dem Wechsel der Geschäftsführung 2011 zog er ganz in die Wedemark und lebte dort in den letzten Jahren, auch aufgrund seiner Krebserkrankung, sehr zurückgezogen mit großer Liebe zur Natur und Engagement für den örtlichen NaBu. Dem Moreno Institut Stuttgart blieb er im Herzen verbunden. Er sandte regelmäßig Grüße und nahm Anteil an den weiteren Entwicklungen.

Wir bedanken uns sehr bei Winfried für alles, was er für das Moreno Institut Stuttgart bewirkt und geleistet hat.